

## Der grosse Publikumsaufmarsch zeigte die Beliebtheit der Konzertreihe «Orgel plus»

*Am Sonntagabend, 28. Juni, fand das letzte der drei diesjährigen Forstkonzerte «Orgel plus» statt.*

ALTSTÄTTEN. Wie bei den zwei vorherigen Konzerten nahmen wieder mehrere Ensembles der Musikschule Oberrheintal mit zahlreichen jungen Musikern am Konzert teil. Der Organist war diesmal Bernhard Loss aus Vorarlberg. Rückblickend auf alle drei Konzerte können Musikschule und Konzertzyklus mehr als zufrieden sein mit dem Gebotenen. Immer mehr jugendliche Musikschüler machen bei den Forstkonzerten mit und erhalten so erste Auftrittsmöglichkeiten bei einer öffentlichen Veranstaltung.

Das erste Forstkonzert hatte das Motto «Urchig und lüpfig». Sowohl Gertrud Längle an der Orgel als auch diverse Ensembles der Musikschule spielten Kompositionen, die zum Motto passten. Eine Woche später standen vor allem feurige Rhythmen im Vordergrund. Mit der schlagkräftigen Gruppe «Percussion Fun», einem fünfköpfigen Gitarrenensemble, Romina Stieger mit der Konzertzither und dem Talentschulensemble war die Musikschule vertreten, der Organist war Benjamin Küng aus Altstätten.

Grossen Eindruck machten dann beim dritten Konzert die vielen Blechbläser, sei es mit der Trompete, der Posaune oder dem Waldhorn. In verschiedenen, gut eingeübten kleinen Formationen bis zu acht Teilnehmern spielten die Jugendlichen mit beachtlichem Können und grossem Einsatz. Im gesamten waren zweiundzwanzig Instrumentalisten und der Organist am Konzert beteiligt. (ThL)



Zweiundzwanzig Musikschüler und der Organist Bernhard Loss (links) waren am dritten Forstkonzert beteiligt.

Rheintaler, 2. Juli 2015